

Reflexionsblatt für die Woche _____

1. Was lief positiv? Was war erfreulich? Besser als erwartet?

2. Wurden die Abmachungen eingehalten? Welche Erfahrungen wurden damit gemacht?

3. Was war nicht so gut? Was war schwierig oder frustrierend?

4. Das ist mir/uns wichtig. Das nehmen ich/wir in den Fokus und behalten es im Auge?

So gehen wir vor:

1. Alle Teilnehmenden (Kind, Eltern, Lehrperson) machen sich während der Woche selbstständig Notizen zu den Punkten 1 (Was lief positiv?) und 3 (Was war schwierig?).
2. Diese Notizen bringen alle zum wöchentlichen Austausch mit.
3. Die Punkte werden dann der Reihe nach besprochen
4. Die Reihenfolge ist dabei: zuerst das Kind, dann die Eltern, anschliessend die Lehrperson.

Absicht und Ziel

- Dieses Vorgehen soll den Austausch stärken und mehr Klarheit und Transparenz ermöglichen.
- Vorgesehen sind drei Termine für diese Form des Gesprächs.
- Wenn sich das Vorgehen als hilfreich erweist und keine Anpassungen notwendig sind, wird am letzten Treffen gemeinsam reflektiert, welche Erfahrungen gemacht wurden – und was das für den künftigen Austausch bedeutet.